

Ergebnisprotokoll

Anlass: 6. Treffen des Vorstandes der Lokalen Aktionsgruppe AktivRegion NF Nord
Donnerstag, 21. Januar 2010, 17:30 – 19:15 Uhr
im Amt Mittleres Nordfriesland, Bredstedt

Versammlungs-
leitung: Hans-Jakob Paulsen

Protokoll: Torsten Schmidt-Baum und Daniela Bauer

Tagesordnung

1. Nachrichten aus dem Beirat, LLUR und MLUR
 - a) Bericht aus dem landesweiten Beirat der AktivRegionen
 - b) Kooperation mit dem sh:z-Verlag, Bürgergespräch 21. April 2010
2. LAG-Vorstand
 - a) Stellvertretung für Friedemann Maggaard
3. Rückblick auf das Förderjahr 2009: LAG-, AG- und Projekt-Arbeit
4. Ausblick auf das Förderjahr 2010
 - a) Aufstockung des Grundbudgets ab 2010
 - b) Fördersätze für private und kommunale Projekte
5. Beratung über Projektanträge
 - a) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget
 - b) zur Förderung aus dem landesweiten „Leuchtturmbudget“
 - c) Nachtrag zu am 16.9.2009 beschlossenen Förderprojekten
6. Mitgliedschaft im LAG AktivRegion NF Nord e.V. – Neue Aufnahmeanträge
7. Bericht aus den Arbeitskreisen
8. Verschiedenes

Anlagen

- Anlage 1: Liste der TeilnehmerInnen
Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung
Anlage 3: Projekt- und Budgetübersicht (Stand 22.01.2010)
-

TOP 0:

Herr Paulsen begrüßt die Anwesenden und wünscht allen Mitgliedern des erweiterten Vorstandes ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt. Da einige Anwesende aufgrund terminlicher Überschneidungen das Vorstandstreffen vorzeitig verlassen müssen, empfiehlt Herr Paulsen, diejenigen Tagesordnungspunkte vorzuziehen, die eine Abstimmung des erweiterten Vorstandes erfordern. Der Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

TOP 1: Nachrichten aus dem Beirat, LLUR, MLUR und BMELV

a) Bericht aus dem landesweiten Beirat der AktivRegionen (siehe Folien 3-5)

Leuchtturm-Projekte

Frau Kresel stellt kurz die beim letzten Treffen des Beirats der AktivRegionen am 17.11.2009 aus acht Anträgen ausgewählten fünf Leuchtturmprojekte vor:

- Den ersten Platz belegte das Projekt „Circus Ubuntu“ (AktivRegion Steinburg). Gefördert wird der Bau eines Zirkushauses in Holzbauweise, der Kauf eines Zirkuszelt und mehrerer Zirkuswagen. Damit können 16 statt bisher 8 verhaltensauffällige Jugendliche für ein Jahr betreut werden und am Projekt mitwirken.
Gesamtkosten: 582.397 Euro/ Fördersumme: 203.838 Euro (35%)
- Der Aus-/Umbau des Obst-Erlebnis-Garten Hohwachter Bucht (AktivRegion Ostseeküste), der Spiel- und Lernattraktionen insbesondere für junge Familien bietet, wird mit 447.000 Euro (=35 %) gefördert.
Die Gesamtkosten betragen 1.28 Mio. Euro.
- Spielerlebniswelten: Wasserwege – Wege zum Wasser (AktivRegion Ostseeküste)
Hier sollen individuelle themenbezogene Spielerlebnislandschaften entstehen, die sich von gewöhnlichen Spielplätzen deutlich abheben. Das Besondere an dem Projekt ist, dass die einzelnen Spielwelten durch eine gemeinschaftliche Vermarktung miteinander vernetzt werden.
Gesamtkosten: 911.100 Euro/ Fördersumme 501.105 Euro (55%)
- Die AktivRegion Südliches Nordfriesland möchte die „Osterhusumer Meierei“ touristisch besser inwertsetzen. So sollen Besucherräume mit sanitären Anlagen errichtet und die Außenfassade dem Ortsbild angepasst werden. Ziel ist es, Besuchern Informationen über Landwirtschaft, Meierei und der anschließenden Vermarktung zu geben.
Gesamtkosten: 250.000 Euro/ Fördersumme: 87.500 Euro (35%)
- Im Rahmen des Kooperationsprojektes „Seenlandschaft Handewitt-Wanderup“ (AktivRegionen ETS & Mitte d. Nordens) soll eine Kiesabbauandschaft für die Naherholung und für den Tourismus attraktiv gestaltet werden.
Gesamtkosten: 1.041.059 Euro / Fördersumme: 572.582 Euro (55%)

Die AktivRegion NF Nord war mit keinem Projektantrag vertreten.

Neue Projekte mit „Leuchtturmcharakter“ müssen bis zum 9.2.2010 von den LAG'n ausgewählt und die entsprechenden Antragsunterlagen beim LLUR eingereicht werden. Am 24.03.2010 werden diese Projektvorschläge dann im landesweiten Beirat vorgestellt und beraten. Aus NF Nord wird kein Antrag eingebracht werden. Das Projekt „Erneuerbare Elektromobilität“ zwar lt. MLUR innovativ, aber aufgrund der Förderkriterien als Leuchtturmprojekt nicht geeignet. Daher sollen andere Fördermöglichkeiten verfolgt werden, auf die im Verlauf des Vorstandtreffens noch genauer eingegangen wird.

Erhöhung des Grundbudgets

Neben dem Basis-Grundbudget der AktivRegionen in Höhe von 250.000 € wird 2010 zusätzlich ein Grundbudget für umweltorientierte Maßnahmen („GuM“) in Höhe von 48.500 € bereitgestellt. Das GuM wird in den Folgejahren noch steigen (2011: 141.900 €, 2012: 199.00 €, 2013: 209.000 €).

Der AktivRegion-Beirat hat eine Erhöhung der Förderquoten für Grundbudget- und Leuchtturmprojekte beschlossen:

Privat finanzierte Grundbudget- und Leuchtturmprojekte können nun mit bis zu 45 % (statt bisher 35 %) der förderfähigen Nettokosten bezuschusst werden (Ermessenssache der regionalen Entscheidungsgremien).

Die Förderquote für Leuchtturmprojekte kommunaler Träger bleibt konstant bei 55 % der förderfähigen Nettokosten. Grundbudgetprojekte in kommunaler Trägerschaft können mit bis zu 75% bezuschusst werden, wovon das LLUR aber abrät.

Breitbandförderung

Vorgesehen ist eine Förderung der Bereiche:

- Planungsleistungen
- Wirtschaftlichkeitslücke (Unterschiedsbetrag zwischen Kosten und Einnahmen bei der Realisierung des Breitbandanschlusses)
- Breitbandtrassen (Leerrohre)

Eine endgültige Entscheidung der Europäischen Kommission zur Förderung der Breitbandtrassen steht aber noch aus.

Förderung ländlicher Wege

Der Instandhaltung von drei Wegen in NF Nord aus Mitteln des Konjunkturpakets II wurde 2009 von Seiten des Landes zugestimmt. Für das Jahr 2010 wurde auf Landesebene das Folgeprogramm „Wege mit Aussichten“ initiiert, das die Entwicklung eines ländlichen Kernwegenetzes zum Ziel hat. Alle darauf ausgerichteten Maßnahmen werden vom Kreis Nordfriesland koordiniert, Fördermittel müssen weiterhin über die einzelnen AktivRegion beantragt werden. Ein entsprechender Vorratsbeschluss wurde vom LAG-Vorstand am 27.4.2009 gefasst.

Förderung Radwegebau

Nur dem Antrag der Gde. Reußenköge zum Bau-/ Ausbau eines Radwegs aus Konjunkturpaket-II-Mitteln wurde zugestimmt.

Obwohl von Landesseite kein Folge-Förderprogramm aufgelegt werden wird, werden auch aus dem Grundbudget der AktivRegion weiterhin keine Radwegvorhaben gefördert (vgl. Grundsatzbeschluss des geschäftsführenden Vorstandes am 11.12.2009).

b) Kooperation mit dem sh:z-Verlag (s. Folie 6)

In einer Sonderbeilage wurde die Region NF Nord am 23.9.2009 in allen Zeitungen des sh:z-Verlages vorgestellt. Alle interessierten Personen hatten darüber hinaus am 23.11.2009 die Möglichkeit, sich bei einem Podiumsgespräch im Landgasthof Struckum über Ziele und Projekte der AktivRegion zu informieren. Überwiegend positive Rückmeldungen zur Veranstaltung erreichten das Regionalmanagement. Auch aus dem erweiterten Vorstand gibt es positive Resonanz.

Das Bürgergespräch mit dem Ministerpräsidenten findet am 21.04.2010 statt. Firmen und Organisationen aus der Region soll die Möglichkeit gegeben werden, sich als Gastgeber zu bewerben. Hierzu erfolgt Ende Januar ein regionsinterner Aufruf über die Presse und über E-Mails an die Vereins- und AK-/ AG-Mitglieder. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist (10.3.2010) wird der Gastgeber gemeinsam von Vertretern der ALR e.V., dem sh:z-Verlag, dem MULR sowie dem LAG-Vorsitzenden und dem Regionalmanagement der AktivRegion NF Nord ausgewählt. Der erw. Vorstand bietet an, als Gastgeber aufzutreten, falls sich kein anderer Interessent finden sollte.

c) Förderung aus dem Europäischen Fischereifonds (s. Folie7)

Die Gemeinde Dagebüll wurde im Juni 2009 als Fischereiwirtschaftsgebiet anerkannt. Doch erst seit die Förderrichtlinie am 11.1.2010 veröffentlicht wurde, gibt es eine konkrete Arbeitsgrundlage, mit deren Hilfe Förderanträge gestellt werden können:

- Jede AktivRegion mit anerkanntem Fischwirtschaftsgebiet erhält in den Jahren 2007-2013 jährlich 30.000 € aus dem Europäischen Fischereifonds. Darüber hinaus stehen weitere Landesmittel zur Verfügung.
- Kommunale Projekte mit Bezug zur Fischerei und von hohem allg. Interesse sind mit bis zu 50% der Nettokosten förderfähig.

Die o.g. € 30.000,- stehen nur Fischwirtschaftsgebieten zur Verfügung. Darüber hinaus können aber auch Hafeninfrastruktur- und Direktvermarktungs- sowie sonstige Maßnahmen mit Fischereibezug außerhalb der Fischwirtschaftsgebiete gefördert werden. Projektideen zur Inwertsetzung der Fischwirtschaftsgebiete sind vorhanden. So soll beispielsweise eine „Krabbenstraße“ analog zu dem an der Ostsee geplanten „Fischereierlebnisweg“ verwirklicht werden. Für Schlüttsiel ist der Aufbau einer Vermarktungsinfrastruktur in Form von Krabbenbuden auf der Nordmole angedacht.

TOP 2: LAG-Vorstand

a) Stellvertretung für Friedemann Maggaard

Nachdem Herr Maggaard Frau Rosengrens Amt im LAG-Vorstand übernommen hat, braucht er seinerseits eine Stellvertretung. Er schlägt hierfür Frau Damani, Leiterin der Grundschule Klixbüll, vor.

Der erweiterte Vorstand beschließt, Frau Damani als Stellvertreterin für Herrn Maggaard zu ernennen.
--

- Fr. Damani muss noch in der Mitgliederversammlung bestätigt werden.

TOP 3: Rückblick auf das Förderjahr 2009

Die AktivRegionen sind zur Evaluation ihrer Arbeit verpflichtet. Die Ergebnisse haben Relevanz für die Gestaltung der Förderprogramme ab 2014. Im November und Dezember erhielten die Vorstandsmitglieder der LAG (nicht die Stellvertreter) einen Fragebogen des von-Thünen-Instituts. Die Rücklaufquote in Höhe von 55% liegt im Landesdurchschnitt. Die regionsinternen Ergebnisse der Evaluation liegen erst im April diesen Jahres vor und werden beim nächsten Treffen dem erweiterten Vorstands vorgestellt.

Derzeit wird der Jahresbericht 2009 vom Regionalmanagement mit Unterstützung des LLUR erstellt.

TOP 4: Ausblick auf das Förderjahr 2010

Neben dem Basis-Grundbudget der AktivRegionen zusätzlich ein Grundbudget für umweltorientierte Maßnahmen bereitgestellt. Einzelheiten hierzu wurden bereits unter TOP 1 genannt.

TOP 5: Beratung der Projektanträgea) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget**I. Entrée zur Halligwarft Süderwaygaard (siehe Folie 11)**

Vorstellung	Hans-Jürgen Ingwersen				
Diskussion	Es wird festgestellt, dass das Projekt die Förderkriterien erfüllt.				
Projektbewertung durch die LAG	Der Vorschlag des Regionalmanagements wird um 1 Punkt erhöht (→ Gesamtpunktzahl = 8).				
Abstimmung	Zustimmung zur Projektförderung a.d. Grundbudget i.H.v. € 10.546,25 (55% der Nettokosten).				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	12	12 (100%)	0	0	6 (50%)
	<i>Bemerkungen/Auflagen:</i> -				

b) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget, hier: Umweltmaßnahmen**II. Erneuerbare Elektromobilität – Mobil mit Strom aus 100 % erneuerbaren Energien (siehe Folien 12-14)**

Vorstellung	Carla Kresel				
Diskussion	Das Projekt kann zwar nicht als Leuchtturmprojekt annonciert werden, stößt aber sowohl bei den Nachbarregionen als auch bei Herrn Thoben (MULR) auf großes Interesse. Er schlägt vor, das Projekt zunächst aus dem der AktivRegion für Umweltmaßnahmen bereitgestellten Budget zu fördern und die Möglichkeiten einer Förderung durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) sowie aus dem Förderprogramm „ZIM“ (fürs Projektmanagement) auszuloten. Seitens des Vorstandes wird betont, dass in den Jahren 2011-2013 möglichst wenig Fördermittel aus dem „Grundbudget für Umweltmaßnahmen“ für das Projekt bereitgestellt werden sollten.				
Projektbewertung durch die LAG	erfolgt erst nach Antragstellung				
Abstimmung	Zustimmung zur Projektförderung a.d. Grundbudget für Umweltmaßnahmen i.H.v. € 48.500. Dieser Betrag entspricht dem insgesamt für das Jahr 2010 bereitgestellten Budget für Umweltmaßnahmen.				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	12	12 (100%)	0	0	6 (50%)

III. Radtourismus Nordfriesland Nord (siehe Folie 15)

Vorstellung	Daniela Bauer				
Diskussion	-				
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 19).				
Abstimmung	Zustimmung zur Projektförderung a.d. Grundbudget i.H.v. € 33.893,- (55% der Nettokosten).				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	12	12 (100%)	0	0	6 (50%)
	<i>Bemerkungen/Auflagen:</i> Der Beschluss vom 16.9.2009 ist damit überholt.				

c) Nachtrag zu den am 16.9.2009 beschlossenen Förderprojekten**Projektbewertungen**

Für drei bereits beschlossene Förderprojekte muss die Zustimmung des Vorstandes nachträglich noch eingeholt werden.

Projekttitlel	Ausstellung Natur & Kultur im Serviceturm Schlüttsiel
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 19).

Projekttitlel	Machbarkeitsstudie: Mobiler Markttreff für die AktivRegion
Projektbewertung durch die LAG	keine Bewertung, da es sich um eine Machbarkeitsstudie handelt.

Projekttitlel	Gebrauchshundesportplatz Niebüll
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 14).

<< Herr Hems und Frau Albrecht verlassen die Sitzung. >>

Zustimmung zur Kooperationsvereinbarung (siehe Folie 17)

Für die Ausstellung Natur & Kultur im Serviceturm Schlüttsiel ist eine Kooperationsvereinbarung zwischen der LAG NF Nord (koordinierender Projektpartner) und der LAG Uthlande zu treffen. Einzelheiten zu den Inhalten der Kooperationsvereinbarung siehe Folie 17.

Abstimmung	Der Kooperationsvereinbarung wird zugestimmt. Der gf. Vorstand wird ermächtigt, der endgültigen Fassung zuzustimmen.				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	10	10 (100%)	0	0	5 (50%)
	<i>Bemerkungen/Auflagen:</i> -				

<< Frau Rössel verlässt die Sitzung. >>

TOP 6: Neue Aufnahmeanträge

Gemäß §3 Art. (4) entscheidet der Vorstand über die Aufnahme neuer Mitglieder in die LAG NF Nord. Aufnahmeanträge liegen vor von

- Marita Petersen, Soholm
- Elke Kirchner (visentum – visionen entwicklung umsetzung), Efkebüll
- Matthias Rugullis, Lütjenholm
- Hans-Georg Hostrup (IG Baupflege Nordfriesland und Dithmarschen e.V.), Tating Süderdeich

Abstimmung	Den Aufnahmeanträgen wird zugestimmt.				
	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)
	9	9 (100%)	0	1	5 (55%)
	Bemerkungen/ Auflagen: -				

TOP 7: Bericht aus den ArbeitskreisenHandlungsfeld Energie**AK Energie**

Der Arbeitskreis Energie bietet eine Plattform zum Austausch aller Akteure aus dem Handlungsfeld Energie. Das Forum findet 1-2 mal pro Jahr statt. Das nächste Treffen ist für den 27. Januar 2010 angesetzt.

Anmerkung: Wetterbedingt musste das Treffen am 27.1. abgesagt werden. Ausweichtermin: 22.2.

Steuerungsgruppe Energie

Dieser Gruppe obliegt die Gesamtsteuerung des Handlungsfeldes Energie sowie die Aufgabe, anhand der gegebenen und voraussichtlichen Rahmenbedingungen strategische Ansätze für die weitere Regionalentwicklung zu erarbeiten.

AG „Energieeffizienz Privathaushalte“

Momentan wird ein Werbeflyer für unabhängige Energieberater erarbeitet. Über die Finanzierung besteht noch Klärungsbedarf. Das nächste AG-Treffen ist für Frühjahr 2010 geplant.

AG „Energieeffizienz öffentlichen Gebäude“

Anfang Dezember letzten Jahres fand eine Besprechung mit Herrn Eimannsberger (Energieagentur SH) statt, der die Ämter in Punkto Teilklimaschutzkonzepten beriet. Vorarbeiten leisten gerade die Bauämter (Oliver Karich und Christoph Brockmann); Einzelheiten werden in den Bürgermeisterrunden vorgestellt. Ein Förderantrag an die AktivRegion wird daraus vorauss. nicht entstehen.

AG „Erneuerbare Elektromobilität“

Das beauftragte Büro „EnergieManufaktur Nord“ erarbeitet eine Projektskizze für die Fördermittelbeantragung aus dem Programm „Region schafft Zukunft“. Die Projektleitung befindet sich in Kooperationsverhandlungen mit den AktivRegionen Uthlande und Südliches Nordfriesland. Zugleich werden im Augenblick die notwendigen Schritte für eine Genossenschaftsgründung eingeleitet.

AG Bioenergie

Am 17.11.2009 richteten die Akademie für die Ländlichen Räume und die AKtivRegion NF Nord gemeinsam ein Fachforum mit dem Titel „Nachhaltige Biomassenutzung – ist das möglich?“ aus. Botschaft des Forums war es, die Bioenergiegewinnung und -nutzung gemeinnützig, nachhaltig, sozial verträglich zu gestalten. Zahlreiche Besucher beteiligten sich an der im Anschluss an die Fachvorträge stattfindenden Podiumsdiskussion. Auch das Angebot der Besichtigung einer Biogasanlage in Dörpum fand regen Zuspruch. Zukünftig sollen weitere Veranstaltungen mit der Akademie für die Ländlichen Räume organisiert werden.

Aus dem Förderbudget „Bioenergie-Region“ werden bislang sechs Vorhaben zur Effizienzsteigerung von Bioenergie-Anlagen gefördert. Die Projekte im Einzelnen (jeweils Planungsleistungen/ Studien):

- In Niebüll wird die Stadthalle und das Schulzentrum an ein Satelliten-BHKW angeschlossen.
- In Bosbüll wird die Realisierungsmöglichkeit einer mit Biomasse gespeisten Anlage mit Kraft-Wärme-Kopplung geprüft, die vollständig ohne Mais betrieben werden soll.
- In Risum-Lindholm sollen geeignete Verfahren zur vollständigen Aufbereitung von Gärresten ausgewählt werden.
- Eine Hackschnitzelheizanlage in Achtrup, die eine Schule versorgt, arbeitet im Sommer im Schwachlastbetrieb. Um den damit einhergehenden hohen Verschleiß zu minimieren, wird die Anlage mit Solarkollektoren kombiniert werden, die die Wärme im Sommer weitestgehend bereitstellen sollen.
- In Leck wird ein von zwei Biogasanlagen gespeistes Satelliten-BHKW errichtet, das die Wärme in das Netz des regionalen Versorgers einspeist.
- Ebenfalls in Leck soll durch eine Machbarkeitsstudie die Umsetzungsmöglichkeit einer Plus-Energiesiedlung geprüft werden. Diese soll sich durch Solarenergie und durch die energetische Nutzung der in der Siedlung anfallenden Biomasse selbst versorgen.

Handlungsfeld Soziales

AK Soziales

Das erste Treffen des Arbeitskreises fand am 29.10.2009 statt. Die Teilnehmer einigten sich darauf, folgende Themen in Arbeitsgruppen weiter zu verfolgen:

- Vermeidung von Kinderarmut / Babykiste
- Hauswirtschaft in der Schule
- Sozialsponsoring / Fundraising
- Mehrgenerationenhaus als Dienstleistungszentrum / Generationsübergreifende Wohnprojekte / Altersgerechtes Leben auf den Höfen
- Ärztliche Versorgungszentren / med. Versorgung mit VERAH

Handlungsfeld Tourismus

AK Tourismus

Auf Einladung der Nordfriesland Tourismus GmbH fand das erste Treffen am 11.6.2009 statt. Weitere Treffen konnten aufgrund einer Erkrankung des Geschäftsführers Sven Zürneck nicht stattfinden.

Radworkshop

Das letzte Treffen der Akteure fand am 13.5.2009 gemeinsam mit der Nordfriesland Tourismus GmbH statt. Zwischenzeitlich wurde u.a. eine Fahrradkarte mit Routen von Husum bis zum südlichen Dänemark erstellt.

PG „Kunst- und Kulturbroschüre“

Die Broschüre „Kunstpunkte“ steht kurz vor der Fertigstellung und wird schon jetzt stark nachgefragt.

TOP 8: Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden keine Anmerkungen gemacht.

Leck, 10.02.2010



Daniela Bauer.

- Anlagen -

Anlage 1: TeilnehmerInnen**1. Kommunale Vertreter**

Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland	Hans-Jakob Paulsen
Leitende Verwaltungsbeamtin des Amtes Mittleres Nordfriesland	Ira Rössel
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Otto Wilke
Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Hans-Jürgen Ingwersen
Bürgermeister der Gemeinde Bredstedt	Uwe Hems
Bürgermeisterin der Gemeinde Goldelund	Waltraut Schoewitz

2. Wirtschafts- und Sozialpartner

Handlungsfeld „Wirtschaft und Energie“:	Heinrich Becker (Windpark Bordelum)
	Marten Jensen (GEO mbH, Langenhorn)
	Melf Melfsen (Bauernverband)
	Peter Blohm (HGV Niebüll)
Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“	Magaard Friedemann (Christian Jensen Kolleg)
	Margret Albrecht (KreisLandFrauenVerband NF)
Handlungsfeld „Tourismus“	-

Weitere Teilnehmer – ohne Stimmrecht

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume, Husum	Jürgen Petersen
Kreis Nordfriesland	Andreas Doll
Regionalmanagement AktivR. NF Nord	Daniela Bauer
Regionalmanagement AktivR. NF Nord	Carla Kresel
Projektmanagement Bioenergie	Torsten Schmidt-Baum

Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung

Anlage 3: Projekt- und Budgetübersicht (Stand 22.1.2010) siehe Folgeseite